



Bundestagswahl 2021: Politik trifft Praxis

Wie viel Geld darf mit Gesundheit verdient werden?

LIVE 20. August | 14 Uhr

apoTalk-Spezial

29.07.2021 14:43 CEST

apoTalk Spezial: Ökonomisierung im Gesundheitswesen – was sagt die Politik dazu?

Gesundheitspolitische Themen waren im Wahlkampf noch nie so hoch im Kurs – was sagen aber die Wahlprogramme genau und wie stellen sich die verschiedenen Parteien die Zukunft des Gesundheitssystems vor? In ihrer dreiteiligen apoTalk Spezial-Serie "Bundestagswahl 2021: Politik trifft Praxis – was erwartet den Gesundheitsmarkt?" bietet die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) Politikern und Akteuren aus dem Gesundheitsmarkt ein Forum, um die politischen Konzepte zu diskutieren. Moderiert wird die Veranstaltungsreihe durch **Andreas Beivers**, Professor für

Volkswirtschaftslehre und Studiendekan für Gesundheitsökonomie an der Hochschule Fresenius in München.

Die Online-Serie startet am Freitag, den **20. August 2021**, um **14:00 Uhr** mit dem Thema "Wie viel Geld darf mit Gesundheit verdient werden?" Vonseiten der Politik erläutern die **Bundestagsabgeordneten Kathrin Vogler von DIE LINKE** und **Professor Dr. med. Andrew Ullmann von der FDP** ihre unterschiedlichen Positionen dazu. Sie werden ihre Überlegungen zu mehr oder weniger Wettbewerb und Gewinnorientierung sowie ihre Einstellung zur Freiberuflichkeit und Gerechtigkeit im Gesundheitswesen schildern.

An der anschließenden Diskussion werden auch junge Ärzte teilnehmen und die Ideen der Parteien reflektieren – eingeladen sind: **Clara Matthiessen, Assistenzärztin** im Bereich Innere Medizin und Mitglied im Bündnis Junge Ärzte, und **Sven Supper, niedergelassener Kinder- und Jugendarzt**. Auch Zuschauer haben die Möglichkeit, sich an der Debatte zu beteiligen und ihre Fragen und Anregungen im Chat mitzuteilen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Es wird via GoToWebinar im Internet übertragen. [Zur Anmeldung geht es hier.](#)

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

Kontaktpersonen



Anita Widera

Pressekontakt

Pressereferentin

anita.widera@apobank.de

0211 5998 153